

**Esther Waeber-Kalbermatten, Präsidentin des Staatsrats
Vorstehende des Departements Gesundheit, Soziales und Kultur**

Übergabe des Rünzi-Preises 2016 an Filmemacher Nicolas Steiner

Freitag, 9. September 2016, 17.00 Uhr, Stockalperschloss Brig

Geschätzter Preisträger, Nicolas Steiner

Sehr geehrte Teamkollegen von Nicolas Steiner

Sehr geehrte Eltern, Freunde und Verwandte

Sehr geehrte Stiftungsräte der Stiftung Prix Rünzi

**Sehr geehrter Herr Stadtpräsident und Herr
Bürgerpräsident der Stadtgemeinde Brig-Glis**

Sehr geehrte Frau Nationalrätin

**Sehr geehrte Parlamentarier der
eidgenössischen Räte**

**Sehr geehrter Herr Präfekt, Matthias
Salzmann**

Mit grosser Freude stehe ich heute Abend hier im Rittersaal des Stockalperschlosses und darf den **Rünzi-Preis** an einen ganz besonderen jungen Menschen übergeben.

Nicolas Steiner, Sie und Ihr Team feiern zurzeit mit Ihrem **Diplomfilm „Above and Below“** **grosse Erfolge**. Zahlreiche Auszeichnungen haben Sie mit diesem Dokumentarfilm gewonnen. Darunter den Schweizer Filmpreis in gleich drei Kategorien und zwei Lolas des deutschen Filmpreises. Ich kann mir vorstellen, dass es in Ihrem Leben derzeit tatsächlich manchmal etwas „drüber und drunner“ geht.

Umso schöner sind Ihre **Reaktionen**. Ihre Bodenständigkeit und Ihre Lebensfreude wirken authentisch und ansteckend. Medien gegenüber erwähnen Sie immer wieder Ihre Wurzeln, Ihre Verbundenheit mit den Bergen, dem Wallis, Ihrer Familie und Freunden sowie den hier lebenden Menschen. Dabei ist stets die gleiche Haltung erkennbar: **RESPEKT!**

Respektvoll nähern Sie sich auch den Menschen in Ihrer Umgebung, ob privat oder beruflich. Beeindruckt war ich persönlich von einer Ihrer Äusserungen über das Filmen in Las Vegas Flutkanälen. Sie sagten, man müsse sich

stets bewusst sein, dass man soeben das Wohnzimmer eines Menschen betrete. Diese **respektvolle Haltung** macht Sie aus, ist Ihr Credo. Dazu gesellt sich eine gesunde **Neugier** und eine gewichtige Portion **Leidenschaft**.

Diese Eigenschaften zusammen sind die perfekte Mischung für einen Beruf, den Sie laut meinen Informanten, bereits als kleiner Junge ins Auge gefasst haben: **Gemeindearbeiter und Schauspielerei waren Ihre Traumberufe**.

Eine **ungewohnte Kombination**, doch wenn ich es etwas genauer betrachte, sind Sie genau das geworden:

Nämlich jemand, der sich **wie ein Schauspieler** in die Menschen hineinversetzen kann, empathisch ist und sich für die unterschiedlichsten Menschen und deren Geschichten interessiert. Gleichzeitig sind Sie **wie ein Gemeindearbeiter** ein Menschenfreund, der bereit ist, für die Allgemeinheit anzupacken. Sie empfinden sich als Teil dieser Gesellschaft und engagieren sich stark für deren Themen und für ein respektvolles Miteinander.

Von Jean-Paul Sartre stammen die Worte:

**«Kunst gibt es nur für und durch den
anderen.»**

Diese Worte von Jean-Paul Sartre beschreiben die Philosophie, mit der Sie bei Ihrer Arbeit unterwegs sind, ziemlich gut.

Um etwas mehr über diesen jungen, talentierten Filmemacher Nicolas Steiner zu erfahren, habe ich mich in Ihrem Bekanntenkreis ein wenig umgehört.

Herausgekommen ist ein Bild von einem regelrechten Multitalent. Ob auf dem Fussballplatz, am Schlagzeug, auf der Theaterbühne, oder als Regisseur – überall beschreibt man Sie mit denselben Worten: talentiert, leidenschaftlich und gesellig. Einige Beschreibungen aus Ihrem Bekanntenkreis möchte ich Ihnen nicht vorenthalten:

«Nicolas hat nicht vergessen, woher er kommt. Viele seiner erfolgreichen Filme hat er im Wallis gedreht.»

«Er hat halbe Dörfer und die halbe Verwandtschaft für seine Projekte begeistert und mit eingebunden.»

«Er hat seit Achtung, Fertig, Charly seinen Weg gefunden und war stets davon überzeugt.»

«Nicolas kann unheimlich stur sein. Seine Ausdauer ist nicht nur auf dem Fussballplatz legendär. »

«Wenn er etwas anpackt, dann beisst er sich durch. »

«In der Studienzeit konnte man ihn immer anrufen, er war stets beim Arbeiten. »

«Für ihn scheint nichts zu schwierig zu sein.»

«Fast alles was er anpackt, wird zu Gold. »

«Er weiss, wie man ein Team motivieren muss, um Erfolg zu haben. »

«Nicolas ist eine aussergewöhnliche Persönlichkeit. »

Nicolas Steiner – Sie sehen, man hält grosse Stücke auf Sie. Für Ihre Zukunft wünsche ich Ihnen, dass Sie Ihre Leidenschaft und Offenheit bewahren können. Ich wünsche Ihnen aber auch, dass Sie immer wieder an Orte und Menschen gelangen, die Sie inspirieren.

Es freut mich sehr, Ihnen nun den Preis der Stiftung Divisionär F.-K. Rünzi 2016 zu übergeben. Er soll Ihnen als Anerkennung für Ihre grossen Leistungen als Filmschaffender dienen und Ihre Erfolge, deren Wirkung weit übers Wallis und die Schweiz hinausstrahlen, würdigen. Ich wünsche Ihnen, dass Sie immer wieder von Neuem die Motivation finden, Ihren Herzensweg zu gehen.